

## Transferpartner

## Profil



**HZDR Innovation GmbH**  
Bautzner Landstraße 400  
01328 Dresden

**Dr. Björn Wolf**  
Geschäftsführer

Tel.: +49 351 2603348  
www.hzdri.de

Die HZDR Innovation GmbH übernimmt als **Technologietransfer-Unternehmen des Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf (HZDR)** folgende Leistungen: die **Abwicklung von Service- und Produktionsaufträgen aus der Industrie, Entwicklung und Fertigung von Prototypen und Demonstratoren**, Einzelfertigung von einzigartigen und innovativen Produkten, Überführung von Forschungsergebnissen in den Markt, die **Inkubation und das Beteiligungsmanagement von HZDR-Ausgründungen** sowie allgemeine Transferunterstützung für das HZDR.

Gesellschafter der HZDR Innovation GmbH sind das **HZDR** und die **GWT-TUD GmbH**. Know-how und Infrastruktur des HZDR sind in vielen Bereichen einzigartig. Mit dem Ziel, dieses Potenzial effektiver zu nutzen und es verstärkt in die Wirtschaft zu transferieren, ging Ende 2011 die HZDR Innovation GmbH an den Start. Den größten Teil ihrer Umsätze realisiert die HZDR Innovation durch kommerzielle Produktions- und Serviceaufträge aus der Industrie. Sie trägt damit zur **ausgeweiteten industriellen Mitnutzung von Forschungs-Großgeräten** bei. Mittlerweile bietet die HZDR Innovation ihr Know-how bei der Verwertung von Forschungsergebnissen auch anderen Hochschulen und Forschungseinrichtungen an.



**TGZ Bautzen GmbH**  
Preuschwitzer Straße 20  
02625b Bautzen

**Michael Paduch**  
Geschäftsführer

Tel.: +49 3591 380-2020  
www.tgz-bautzen.de

Seit seiner Gründung im Jahr 1995 hat sich das TGZ Bautzen zu einem **leistungsfähigen Innovationszentrum für die Oberlausitz bzw. den ostsächsischen Wirtschaftsraum** entwickelt. Hier finden Startups und Unternehmen nicht nur Büro- und Gewerbeflächen am Standort Bautzen, sondern auch Service und Unterstützung. Darüber hinaus führt das TGZ **Technologietransferprojekte** durch, fördert Existenzgründungen und koordiniert regionale Unternehmensnetzwerke. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die **Vertiefung der europäischen Zusammenarbeit**.



**ROTECH - Rossendorfer Technologiezentrum GmbH**  
Bautzner Landstraße 45  
01454 Radeberg

**Michael Paduch**  
Geschäftsführer

Tel.: +49 351 2695-102  
www.tz-rotech.de

Die ROTECH – Rossendorfer Technologiezentrum GmbH orientiert sich **am Forschungsprofil der Institute und Einrichtungen des Forschungsstandortes Rossendorf**. Das Technologiezentrum fördert vorrangig entsprechende technologieorientierte Unternehmen und unternehmensnahe Dienstleister. **Mit dem Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf (HZDR) besteht ein Rahmenkooperationsvertrag**. Die Zusammenarbeit umfasst die Gebieten Innovationsförderung, Projektmanagements und Technologietransfer.

ROTECH bietet der Mietergemeinschaft eine Vielzahl von Leistungen an. Dazu zählen u.a.:

- die Bereitstellung von Büro-, Labor- und Gemeinschaftsräumen sowie komplette Serviceleistungen zu günstigen Konditionen
- die Unterstützung beim Start in die Selbständigkeit durch Existenzgründungs-, Unternehmens- und Fördermittelberatung
- die Vermittlung von Kooperationen und die Organisation der fachbezogenen Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, Universitäten und Hochschulen, Weiterbildungseinrichtungen sowie Kammern und Verbänden.

## Transferpartner

## Profil



### TechnologieZentrumDresden GmbH

Gostritzer Str. 61  
01217 Dresden

**Dr. Bertram Dressel**  
Geschäftsführer

Tel.: +49 351 871 8665  
www.tzdresden.de

**Der Entwicklung eines gesunden industriellen Mittelstandes wie auch der Umsetzung modernster technischer Innovationen** wird in der Region große Aufmerksamkeit gewidmet. Gemeinsam mit den wirtschaftsfördernden Einrichtungen und vielen Partnern aus der Wirtschaft dient das TechnologieZentrumDresden diesem Ziel.

Das TechnologieZentrumDresden bietet qualifizierte **Beratung und Unterstützung zum Unternehmens-, Marketing- und Finanzierungskonzept**. Für Gründer haben wir spezielle Startup-Pakete. Bei uns finden Sie beste Möglichkeiten, sich – neben der Ansiedlung an einem wirtschaftsstarken und gut vernetzten Standort – zu entwickeln und zu wachsen. Wir bieten Ihnen die **Nähe zur Forschung** (TU Dresden, HTW Dresden, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen) und **Kontakte zur Wirtschaft** (Netzwerke wie Silicon Saxony oder biosaxony).



### Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH

Elisabethstraße 40  
02826 Görlitz

**Sven Mimus**  
Geschäftsführer

Tel.: +49 3581 32901-0  
www.wirtschaft-goerlitz.de

Entwickeln, fördern, begleiten - diesem Leitspruch folgend, setzt sich die ENO für **Entwicklungsprozesse im Landkreis Görlitz** ein. Seit 2005 hat sich die ENO als wichtiger zentraler Ansprechpartner in den Bereichen Projektmanagement, Bildung, Standortmarketing, Tourismus, Wirtschaftsförderung, und Liegenschaften etabliert. Die Entwicklungsgesellschaft berät, betreut und fördert Akteure, die im Landkreis Görlitz und dessen Kommunen wirken. Den Bürgern ist die Gesellschaft partnerschaftlich und verantwortungsvoll verpflichtet. Getreu dem Grundsatz „Aus dem Landkreis – für den Landkreis“ **unterstützt die ENO vor allem die regionalen Wertschöpfungsketten**.



### LAUTECH Lausitzer Technologiezentrum GmbH

Industriegelände Str. E Nr. 8  
02977 Hoyerswerda

**Kathrin Schlesinger**  
Geschäftsführerin

Tel.: +49 3571 4294-0  
www.lautech.de

Die LAUTECH GmbH setzt seit 1992 als anerkanntes Technologie- und Innovationszentrum den Fokus auf die Unterstützung der Bewältigung von Transformationsprozessen in der Lausitz. Neben flexibler Infrastruktur für Unternehmen und Gründer sind es unter anderem die Schwerpunktthemen Bauen und Wohnen, Kreislaufwirtschaft, Digitalisierung und Automatisierung, welche im Verbund mit Unternehmen und Wissenschaft zum Ausbau von neuen Wertschöpfungspotenzialen führen. Seit Bestehen hatten 250 Unternehmen ihren Firmensitz in den Standorten der LAUTECH GmbH.



### ZTS GmbH Zentrum für Strukturentwicklung Region Riesa-Großenhain

Industriestraße A11  
01612 Glaubitz

**Ute Kedzierski**  
Geschäftsführerin

Tel.: +49 3526 5510  
www.zts.de

Die ZTS-Zentrum für Technologiestruktur-entwicklung Region Riesa-Großenhain GmbH (ZTS GmbH) wurde 1995 als Betreibergesellschaft des Technologiezentrums des Landkreises Riesa-Großenhain, jetzt Landkreis Meißen gegründet. Die ZTS GmbH kann auf langjährige Erfahrungen auf dem Gebiet des Technologietransfers sowohl auf nationaler als auch internationaler Ebene verweisen. Die konkreten Erfahrungen im Projektmanagement, Netzwerkmanagement, Marketing, Moderation und Coaching und enge Kontakte zu den regionalen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen bilden eine stabile Grundlage für die Bearbeitung und Gestaltung unterschiedlicher Projekte.

## Transferpartner

## Profil



INNOVATIONSZENTRUM  
SENFTEMBERG

### **Innovationszentrum Senftenberg**

Markt 1  
01968 Senftenberg

#### **Mathias Schmidt**

LK Oberspreewald-Lausitz  
Sachbearbeiter  
Strukturentwicklung

Tel.: +49 3573 8705127  
[www.innovationszentrum-senftenberg.de](http://www.innovationszentrum-senftenberg.de)

Das Innovationszentrum Senftenberg ist ein Gemeinschaftsprojekt der Stadt Senftenberg und des Landkreises Oberspreewald - Lausitz. Senftenberg ist das Wirtschaftszentrum im Süden Brandenburgs. Eine hervorragende Verkehrsanbindung und eine sehr gute Infrastruktur zeichnen den Standort aus. Das Innovationszentrum befindet sich auf dem Campus der BTU Cottbus - Senftenberg. Das Zentrum fördert den Transfer von Produktideen aus der Universität, aber auch von Unternehmen, die mithilfe der Universität zur Produktionsreife weiterentwickelt werden.



Innovationszentrum  
Moderne Industrie  
Brandenburg

### **Innovationszentrum Moderne Industrie Brandenburg**

Siemens-Halske-Ring 14  
03046 Cottbus

#### **Diana Hentschel** Projektleiterin

Tel.: +49 355 692642  
[www.imi4bb.de](http://www.imi4bb.de)

Das IMI ist an der BTU Cottbus-Senftenberg angesiedelt. Es unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen in Brandenburg dabei, Prozessinnovationen im Bereich der Automatisierung und Digitalisierung auf den Weg zu bringen - von der Ideenfindung bis zur konkreten Umsetzung. In der Modellfabrik veranschaulichen Automatisierungs- und Digitalisierungslösungen auf ca. 1.000 m<sup>2</sup> beispielhaft den Einsatz moderner Technologien und geben Impulse für die Optimierung der eigenen Prozesse. Das Innovationslabor unterstützt die Unternehmen, Innovationspotenziale zu erkennen, Projektideen zu konkretisieren und auf den Weg zu bringen.